

Trainer*innen-Team

Marianne Koch

Trainerin und Konfliktmoderatorin. Sie moderiert Konflikte in sozialen Bewegungen und Wohnprojekten und gibt ihre Erfahrungen auch in der „Komo“- Fortbildung der KURVE Wustrow weiter. Außerdem ist sie Trainerin für Direkte Aktion und Gewaltfreiheit. International begleitet sie Menschenrechtsaktivist*innen im Bereich der ganzheitlichen Sicherheit.

Harald Weishaupt

Dipl. Soz. päd., Konfliktberater, Trainer für Konflikttransformation (TRANSCEND) und Friedensfachkraft. Er ist freier Trainer und Berater für zivile gewaltfreie Konfliktbearbeitung und engagiert sich seit über 25 Jahren beim Friedenskreis Halle e.V.

Till Baumann

Dipl.Päd., Trainer und Theatermacher. Er arbeitet in Schulen, Hochschulen, Gefängnissen und Theatern in Europa und Lateinamerika und hat Augusto Boals Übungen und Spiele für Schauspieler und Nicht-Schauspieler übersetzt. In Berlin begleitet er Einzelpersonen, Teams und Gruppen als Supervisor und Coach (DGSv).

Veranstalter*innen

Friedenskreis Halle e.V.

Seit über 25 Jahren engagiert sich der Friedenskreis Halle e.V. für Frieden in seinen verschiedenen Facetten. Handlungsleitend ist dabei ein Verständnis von Frieden als Weg hin zu einem partnerschaftlichen, gerechten und gewaltfreien Zusammenleben in Vielfalt.
→ www.friedenskreis-halle.de



KURVE Wustrow e.V.

Die Bildungsstätte führt Seminare zu ziviler, gewaltfreier Konfliktbearbeitung im In- und Ausland durch. Sie entsendet junge Menschen in Freiwilligendienste sowie Friedensfachkräfte im Rahmen des Zivilen Friedensdienstes (ZFD). Die KURVE Wustrow kooperiert dafür mit Partnerorganisationen in Asien, Afrika und Europa. Weitere Schwerpunkte sind das Engagement gegen Atomkraft und Rechtsextremismus.
→ www.kurviewustrow.org



Bildungs- und Begegnungsstätte
für gewaltfreie Aktion e.V.

Kreativ im Konflikt

November 2022–Juni 2023



Eine theaterpädagogische
Fortbildung in gewaltfreier
Konfliktbearbeitung

Worum geht's?

Konflikte sind ein alltäglicher Bestandteil menschlicher Beziehungen – ein konstruktiver und gewaltfreier Umgang mit ihnen hingegen nicht unbedingt.

... du hast Lust, dich dem Thema Konflikte mit spielerischen und kreativen Mitteln zu nähern?

... du willst Konflikte besser verstehen und einen konstruktiven und gewaltfreien Umgang mit ihnen kennenlernen?

... du kennst es, an deine und die Grenzen anderer zu stoßen, wenn Konflikte eskalieren?

... du arbeitest mit oder in Gruppen?

Wie wir arbeiten

- Mit praktischen Übungen und Theatermethoden werden Konflikte und herausfordernde Situationen aus den Erfahrungswelten der Teilnehmenden beispielhaft dargestellt und analysiert.

- Veränderungsmöglichkeiten werden entwickelt und spielerisch erprobt.

- In dialogischen Prozessen werden Handlungsimpulse entwickelt, die mit in den eigenen Alltag genommen werden können.

- Die Teilnehmenden lernen konkrete handlungsorientierte Methoden kennen, die sie auch im eigenen Kontext anwenden können.

Kreativ im Konflikt

... eröffnet einen spielerischen Zugang zu Konflikten und lässt neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten entstehen. Im Kurs werden sowohl Techniken aus der Konfliktbearbeitung und Konfliktanalyse als auch theaterpädagogische Methoden von Augusto Boal praktisch angewendet.

Die Auseinandersetzung mit Ursachen und Auswirkungen von Konflikten sowie die Reflexion des eigenen Konfliktverhaltens begleiten uns durch alle vier Module.



Zertifizierung

Der Grundkurs basiert auf den Qualitätsstandards der Aktionsgemeinschaft Dienste für den Frieden (AGDF) für Fortbildungen in ziviler, gewaltfreier Konfliktbearbeitung und wird mit einem entsprechenden Zertifikat abgeschlossen. Der Kurs bietet die Möglichkeit eines professionellen Einstiegs in den Bereich der Konfliktbearbeitung.

Termine und Themen

Modul 1: Warum ich? 23.–26.11.2022
Persönlicher Umgang und Erfahrungen mit Konflikten / Modelle der Konfliktbearbeitung

Modul 2: Wie kommt's? 25.–28.01.2023
Theoretische Grundlagen / Schlüsselbegriffe / Analysetechniken

Modul 3: Was tun? 02.–07.05.2023
Forumtheater: Handlungsoptionen entwickeln

Modul 4: Was nun? 28.06–01.07.2023
Persönliche Strategien im Konflikten / Interventionen

Kosten und Anmeldung

Der Teilnahmebeitrag beträgt 1.000–1.490€ und hängt von der individuellen finanziellen Situation ab. In vielen Fällen gibt es Fördermöglichkeiten (z.B. die Bildungsprämie). Weitere Infos und Unterstützung zur Beantragung gibt es beim Friedenskreis Halle e.V. Mit der Anmeldung wird eine Anzahlung in Höhe von 250€ fällig. Der restliche Teilnahmebeitrag kann in zwei oder drei Raten bis April 2023 gezahlt werden.

Anmeldeschluss: 01.11.2022

Veranstaltungsort:

Tagungshaus KURVE WUSTROW im Wendland

Weitere Infos und Anmeldung:

kreativimkonflikt@friedenskreis-halle.de
(0345) 279807-10